



Jahresabschlussprüfung und
Konzernabschlussprüfung

zum 31. Dezember 2021

Stadtwerke Norderstedt

Bericht des Abschlussprüfers
zur Sitzung des
Stadtwerkeausschusses

am

24. August 2022

WP/StB Ingo Hafke

Übersicht

- Prüfung und Prüfungsschwerpunkte
- Wirtschaftliche Eckdaten
- Vermögenslage
- Ertragslage
- Kennzahlen (Mehrjahresvergleich)
- Kapitalflussrechnung
- Konzernabschluss
- Berichterstattung

Prüfung und Prüfungsschwerpunkte (1/6)

Beauftragung durch die Werkleitung mit Schreiben vom 14. Dezember 2021 auf Grundlage des Rahmenvertrags vom 9./13. September 2019 für Jahresabschlussprüfung und Konzernabschlussprüfung.

▪ Prüfungsgegenstand Jahresabschlussprüfung

- Jahresabschluss, Buchführung und Lagebericht nach Handelsgesetzbuch (HGB) und Energiewirtschaftsgesetz (EnWG); Prüfungspflicht aufgrund § 6b Abs. 1 EnWG
- Erweiterung des Prüfungsauftrags um die Einhaltung der Pflichten nach § 6b Abs. 5 EnWG und die Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung und der wirtschaftlichen Verhältnisse gemäß § 53 Haushaltsgrundsätzegegesetz (HGrG)

Prüfung und Prüfungsschwerpunkte (2/6)

▪ Prüfungsgegenstand Konzernabschlussprüfung

- Konzernabschluss (Konzernbilanz, Konzern-Gewinn-und Verlustrechnung, Konzernanhang, Konzernkapitalflussrechnung, Konzerneigenkapitalspiegel) und Konzernlagebericht nach HGB und Publizitätsgesetz (PublG); Prüfungspflicht aufgrund der §§ 11 ff. PublG
- Prüfung des Konsolidierungskreises
- Prüfung der Bilanzierungs- und Konsolidierungsgrundsätze

Prüfung und Prüfungsschwerpunkte (3/6)

- Die Jahresabschlussprüfung wurde im April/Mai 2022 durchgeführt und am 20. Juni 2022 abgeschlossen.
- Die Konzernabschlussprüfung erfolgte im Juni 2022 und wurde am 06. Juli 2022 abgeschlossen.
- Das Zahlenwerk des Jahresabschlusses und der Lagebericht sowie der Konzernabschluss waren zum Prüfungsbeginn gut vorbereitet.
- Beachtung der Gesetze (HGB, EnWG, HGrG) und Standards von IDW und DRSC.

Prüfung und Prüfungsschwerpunkte (4/6)

- Prüfungsschwerpunkte der Jahresabschlussprüfung
 - Aktualisierung der rechtlichen, wirtschaftlichen und steuerlichen Verhältnisse
 - Update IT-Systemprüfung Stadtwerke Norderstedt
 - Überprüfung der Prämisse der Fortführung der Unternehmenstätigkeit
 - Vollständigkeit und Bewertung der Rückstellungen
 - Plausibilität der prognostischen Angaben im Lagebericht
 - Weitere Einzelsachverhalte mit wesentlichen Auswirkungen auf die Darstellung der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage (insb. Corona-Pandemie und Ukraine-Krieg)
 - Erweiterungen des Prüfungsauftrags gemäß § 6b EnWG und § 53 HGrG

Prüfung und Prüfungsschwerpunkte (5/6)

- Prüfungsschwerpunkte der Konzernabschlussprüfung
 - Prüfung des Systems der Konzernabschlusserstellung
 - Prüfung der Vortragsbilanzwerte
 - Ableitung der geprüften Jahresabschlüsse in die Summenbilanz bzw. Summen-GuV
 - Sicherstellung einheitlicher Bewertungsmaßstäbe unter Beachtung der Stetigkeit
 - Konsolidierung von Forderungen und Verbindlichkeiten („IC-Abstimmung“)
 - Konsolidierung von Aufwendungen und Erträgen
 - Prüfung auf evtl. Zwischengewinneliminierungen (keine!)
 - Vollständigkeit und Richtigkeit der Angaben und Ansätze in Konzernanhang, Kapitalflussrechnung und Eigenkapitalveränderungsspiegel
 - Plausibilität prognostischer Angaben im Konzernlagebericht

Prüfung und Prüfungsschwerpunkte (6/6)

- Update IT Systemprüfung bei den Stadtwerken Norderstedt
 - Physische Sicherungsmaßnahmen
 - Datensicherungsverfahren
 - Berechtigungsvergabe/IT-Sicherheit
 - Wesentliche Änderungen im Berichtsjahr (Umstellung der Finanzbuchhaltung auf die Hauptversion „ERP P/5 Finanzmanagement einschließlich Datenmigration)
 - IT-Regelbetrieb
 - IT-Outsourcing
 - Die Prüfung erfolgte im April/Mai 2022
 - Dokumentation der Prüfungsergebnisse vom 11. Mai 2022
 - Keine wesentlichen Beanstandungen

Wirtschaftliche Eckdaten Jahresabschluss (1/3)

Kernaussagen der Werkleitung im Jahresabschluss und Lagebericht

- Anstieg der Umsatzerlöse insgesamt um rd. 5,3 Mio. EUR auf 132,2 Mio. EUR. Nahezu proportionaler Rückgang des Materialaufwands. Leicht verbesserter Rohertrag (+0,5 Mio. EUR) bei rückläufiger Rohertragsspanne von 47,1 % (im Vorjahr: 48,7 %).
- Leichter Anstieg der betrieblichen Aufwendungen (2,2 %). Bei einem Betriebsergebnis von 14,8 Mio. EUR (im Vorjahr: 15,1 Mio. EUR) beträgt das Jahresergebnis durch ein verbessertes Finanzergebnis (höhere Gewinnabführungen) 25,1 Mio. EUR (im Vorjahr: 17,3 Mio. EUR).
- Erhöhung der Bilanzsumme auf 319,1 Mio. EUR (im Vorjahr: 302,7 Mio. EUR) im Wesentlichen durch Anlagevermögen und Konzernforderungen. Erhöhung des langfristig verfügbaren Kapitals durch teilweise Zuführung zu den Rücklagen (auf Grundlage des Verwendungsvorschlags der Werkleitung) um rd. 15,3 Mio. EUR. Die Eigenkapitalquote beträgt demnach 47,8 % (im Vorjahr: 45,0 %).

Wirtschaftliche Eckdaten Jahresabschluss (2/3)

Kernaussagen der Werkleitung im Jahresabschluss und Lagebericht

- Chancen: Ein wachsender Markt bietet die Möglichkeit zur Präsentation innovativer Produkte mit Energieeffizienzanzreizen sowie zum optimierten Einsatz von regenerativ erzeugter Energie.
- Risiken: Mengen-, Preis- und Strukturrisiken im Energieliefergeschäft. Anfangsverluste beim Aufbau neuer Handlungsfelder. Ungewisse Entwicklung des Energiebezugs aus Russland.
- Prognose: Investitionen in 2022 mit rd. 28,96 Mio. EUR geplant. Unter Berücksichtigung der Unsicherheiten der Corona-Pandemie und des Ukraine-Kriegs wird ein Ergebnis von 10,3 Mio. EUR geplant.

Wirtschaftliche Eckdaten Jahresabschluss (3/3)

Kernaussagen der Werkleitung im Jahresabschluss und Lagebericht

- Ein in sich geschlossenes Risikofrüherkennungssystem ist implementiert. Das Risikohandbuch wird laufend aktualisiert.
- Die Lagebeurteilung durch die Werkleitung ist angemessen und inhaltlich zutreffend.

Vermögenslage Jahresabschluss (1/2)

<u>VERMÖGEN</u>	31.12.2021		31.12.2020		Veränderung	
	TEUR	%	TEUR	%	TEUR	%
Immaterielle Vermögensgegenstände	3.674	1,2	1.978	0,6	1.696	85,7
Sachanlagen	194.685	61,0	188.859	59,2	5.826	3,1
Finanzanlagen	68.586	21,5	64.558	20,2	4.028	6,2
Langfristig gebundenes Vermögen	266.945	83,7	255.395	80,0	11.550	4,5
Vorräte	817	0,3	837	0,3	-20	-2,4
Kundenforderungen	16.854	5,3	14.228	4,5	2.626	18,5
Konzernforderungen	17.446	5,5	7.415	2,3	10.031	135,3
Gesellschafterforderungen	523	0,3	384	0,2	139	36,2
Liquide Mittel	9.513	3,0	18.132	5,7	-8.619	-47,5
Sonstige Vermögensgegenstände/Rechnungsabgrenzungen	6.997	2,2	6.316	2,0	681	10,8
Kurzfristig gebundenes Vermögen	52.150	16,3	47.312	14,8	4.838	10,2
AKTIVA	319.095	100,0	302.707	94,9	16.388	5,4

Vermögenslage Jahresabschluss (2/2)

	31.12.2021		31.12.2020		Veränderung	
	TEUR	%	TEUR	%	TEUR	%
KAPITAL						
Eigenkapital	143.387	44,9	128.098	40,1	15.289	11,9
Investitionszuschüsse / Ertragszuschüsse (je 70 %)	9.290	2,9	8.109	2,5	1.181	14,6
Wirtschaftliche Eigenmittel	152.677	47,8	136.207	42,7	16.470	12,1
Bankdarlehen (> 1 Jahr)						
Langfristige Fremdmittel	108.974	34,2	117.886	36,9	-8.912	-7,6
Investitionszuschüsse / Ertragszuschüsse (je 30 %)	3.981	1,2	3.475	1,1	506	14,6
Rückstellungen	7.671	2,4	5.665	1,8	2.006	35,4
Bankschulden (< 1 Jahr)	9.602	3,0	10.185	3,2	-583	-5,7
Lieferantenverbindlichkeiten	11.729	3,7	7.703	2,4	4.026	52,3
Konzernverbindlichkeiten	1.203	0,4	1.184	0,4	19	1,6
Gesellschafterverbindlichkeiten	12.249	3,7	7.270	2,2	4.979	68,5
Kundenguthaben	7.026	2,2	10.156	3,2	-3.130	-30,8
Sonstige Verbindlichkeiten	3.983	1,2	2.976	0,9	1.007	33,8
Kurzfristige Fremdmittel	57.444	18,0	48.614	15,2	8.830	18,2
PASSIVA	319.095	100,0	302.707	94,9	16.388	5,4

Ertragslage Jahresabschluss

	2021		2020		Veränderung	
	TEUR	%	TEUR	%	TEUR	%
Umsatzerlöse	132.213	97,7	126.885	97,8	5.328	4,2
Aktivierete Eigenleistungen	3.072	2,3	2.851	2,2	221	7,8
Gesamtleistung	135.285	100,0	129.736	100,0	5.549	4,3
Materialaufwand	71.524	52,9	66.519	51,3	5.005	7,5
Rohhertrag	63.761	47,1	63.217	48,7	544	0,9
Sonstige betriebliche Erträge	1.378	1,0	1.164	0,9	214	18,4
Personalaufwand	25.110	18,6	25.167	19,4	-57	-0,2
Abschreibungen	15.804	11,7	15.350	11,8	454	3,0
Sonstige betriebliche Aufwendungen	9.478	7,0	8.769	6,8	709	8,1
Betriebliche Aufwendungen	50.392	37,2	49.286	38,0	1.106	2,2
Betriebsergebnis	14.747	10,9	15.095	11,6	-348	-2,3
Finanzergebnis	20.672	15,3	10.417	8,0	10.255	98,4
Neutrales Ergebnis	1.179	0,9	182	0,1	997	547,8
Ertragsteuern	11.520	8,5	8.434	6,5	3.086	36,6
Jahresüberschuss	25.078	18,5	17.260	13,3	7.818	45,3

Mehrjahresvergleich Jahresabschluss (1/2)

		2021	2020	2019	2018	2017
Umsatzerlöse lt. GuV	TEUR	132.213	126.885	127.970	116.818	116.484
Jahresergebnis	TEUR	25.078	17.260	13.674	15.827	12.091
Umsatzrentabilität (EBIT-Marge)	%	29,9	22,9	18,5	22,9	19,3
Materialintensität (Materialaufwand/Umsatzerlöse)	%	54,1	52,4	52,4	53,7	54,2
Personalkostenquote (Personalaufwand/Umsatzerlöse)	%	18,6	19,8	18,7	19,6	18,4
Durchschnittliche Mitarbeiterzahl		362	360	359	365	344

Mehrjahresvergleich Jahresabschluss (2/2)

		2021	2020	2019	2018	2017
Bilanzsumme	TEUR	319.095	302.707	298.597	281.296	262.732
Anlageninvestitionen	TEUR	27.530	26.218	28.574	20.540	24.503
Investitionsquote (Investitionen/Abschreibungen)	%	174,2	170,8	196,6	173,8	170,4
Eigenkapitalquote (EK lt. Bilanz/Bilanzsumme)	%	43,9	44,0	40,7	41,6	39,6
Eigenkapitalrentabilität (Ergebnis/EK Vorjahr)	%	18,8	14,2	11,7	15,2	12,2
Gesamtkapitalrentabilität (Ergebnis vor Zinsaufwand / Bilanzsumme)	%	8,8	6,8	5,7	6,9	6,1

Kapitalflussrechnung Jahresabschluss

	2021	2020
	<u>EUR</u>	<u>EUR</u>
Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit	21.443	24.772
Cashflow aus der Investitionstätigkeit	-27.293	-26.055
Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit	-2.769	-8.357
Zahlungswirksame Veränderungen des Finanzmittelfonds	-8.619	-9.640
Finanzmittelfonds am Anfang der Periode	<u>18.132</u>	<u>27.772</u>
Finanzmittelfonds am Ende der Periode	<u>9.513</u>	<u>18.132</u>

Konzern-Vermögenslage

	31.12.2021		31.12.2020		Veränderung	
	TEUR	%	TEUR	%	TEUR	%
<u>VERMÖGEN</u>						
Langfristig gebundenes Vermögen	363.277	84,1	351.631	81,4	11.646	3,3
Kurzfristig gebundenes Vermögen	68.916	15,9	82.323	19,0	-13.407	-16,3
AKTIVA	432.193	100,0	433.954	100,4	-1.761	-0,4
<u>KAPITAL</u>						
Wirtschaftliche Eigenmittel	169.835	39,3	152.967	35,4	16.868	11,0
Langfristige Fremdmittel	186.641	43,2	196.766	45,5	-10.125	-5,1
Kurzfristige Fremdmittel	75.717	17,5	84.221	19,4	-8.504	-10,1
PASSIVA	432.193	100,0	433.954	100,4	-1.761	-0,4

Konzern-Vermögenslage vs. Stadtwerke-Jahresabschluss

	31.12.2021 Stadtwerke		31.12.2021 Konzern		Differenz TEUR
	TEUR	%	TEUR	%	
<u>VERMÖGEN</u>					
Langfristig gebundenes Vermögen	266.945	83,7	363.277	84,1	96.332
Kurzfristig gebundenes Vermögen	52.150	16,3	68.916	15,9	16.766
AKTIVA	319.095	100,0	432.193	100,0	113.098
<u>KAPITAL</u>					
Wirtschaftliche Eigenmittel	152.677	47,8	169.835	39,3	17.158
Langfristige Fremdmittel	108.974	34,2	186.641	43,2	77.667
Kurzfristige Fremdmittel	57.444	18,0	75.717	17,5	18.273
PASSIVA	319.095	100,0	432.193	100,0	113.098

Konzern-Ertragslage

	2021		2020		Veränderung	
	TEUR	%	TEUR	%	TEUR	%
Gesamtleistung	200.824	100,0	197.337	100,0	3.487	1,8
Materialaufwand	88.655	44,1	86.646	43,9	2.009	2,3
Rohertrag	112.169	55,9	110.691	56,1	1.478	1,3
Sonstige betriebliche Erträge	4.292	2,1	4.996	2,5	-704	-14,1
Personalaufwand	34.472	17,2	34.238	17,4	234	0,7
Abschreibungen	40.243	20,0	38.801	19,7	1.442	3,7
Sonstige betriebliche Aufwendungen	13.948	6,9	12.993	6,6	955	7,4
Betriebliche Aufwendungen	88.663	44,1	86.032	43,6	2.631	3,1
Betriebsergebnis	27.798	13,8	29.655	15,0	-1.857	-6,3
Finanzergebnis	-3.972	-2,0	-4.524	-2,3	552	-12,2
Neutrales Ergebnis	12.787	6,4	566	0,3	12.221	-
Ertragsteuern	11.534	5,7	8.436	4,3	3.098	36,7
Jahresüberschuss	25.079	12,5	17.261	8,7	7.818	45,3

Berichterstattung Jahresabschluss (Erweiterung des Prüfungsauftrags 1/2)

Feststellungen zur Entflechtung der internen Rechnungslegung gemäß § 6b Abs. 3 EnWG

Nach § 6b Abs. 5 EnWG und § 3 Abs. 4 S. 2 2.HS MsbG (Messstellenbetriebsgesetz) hat der Abschlussprüfer auch die Einhaltung der Entflechtungsvorschriften gemäß § 6b Abs. 3 EnWG und § 3 Abs. 4 S. 2 MsbG für die interne Rechnungslegung zu prüfen.

Unsere Prüfung (IDW PS 610 „Prüfung von Energieversorgungsunternehmen“) hat ergeben, dass:

- Der Eigenbetrieb seiner Verpflichtung zur Einrichtung getrennter Konten nach § 6b Abs. 3 EnWG und § 3 Abs. 4 S. 2 MsbG nachgekommen ist und die Geschäftsführung ordnungsgemäß war sowie
- die Tätigkeitsabschlüsse ordnungsgemäß aus den getrennten Konten abgeleitet wurden.

Berichterstattung Jahresabschluss (Erweiterung des Prüfungsauftrags 2/2)

Feststellungen im Rahmen der Prüfung nach § 53 HGrG

- Prüfung der Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung und der wirtschaftlichen Verhältnisse (§ 53 HGrG)
- Ausführliche Darstellung in Anlage 6 des Berichtes (Fragenkatalog gemäß IDW PS 720)
- Unsere Prüfung hat ergeben, dass
 - die Geschäftsführung ordnungsgemäß war
und
 - die wirtschaftlichen Verhältnisse keinen Anlass zu wesentlichen Beanstandungen geben.

Berichterstattung Jahresabschluss und Konzernabschluss

- Der Jahresabschluss (Konzernabschluss) entspricht den gesetzlichen Vorschriften und den ergänzenden Bestimmungen des Gesellschaftsvertrags und vermittelt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage.
- Der Lagebericht (Konzern-Lagebericht) entspricht den gesetzlichen Vorschriften und steht im Einklang mit dem Jahresabschluss, vermittelt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft (bzw. des Konzerns) und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar.
- **Prüfungsberichte gemäß IDW PS 450 mit diversen Anlagen**
- **Uneingeschränkter Bestätigungsvermerk für den Jahresabschluss und den Konzernabschluss**



mercurius gmbh
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Katharinenstraße 31
23554 Lübeck

Telefon: 0451 – 4707 248
Fax: 0451 – 4707 123
info@aditum.de
www.aditum.de